Bundesgesetz über die Förderung der Universitäten und über die Zusammenarbeit im Hochschulbereich

(Universitätsförderungsgesetz, UFG)

Änderung vom 17. Juni 2011

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 3. Dezember 2010¹, heschliesst:

I

Das Universitätsförderungsgesetz vom 8. Oktober 1999² wird wie folgt geändert:

Ingress

gestützt auf Artikel 63a Absätze 2 und 4 der Bundesverfassung³, nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 25. November 1998⁴,

Art. 29 Abs. 5

⁵ Die Geltungsdauer dieses Gesetzes wird bis zum 31. Dezember 2016 verlängert.

П

Ständerat, 17. Juni 2011

Der Präsident: Hansheiri Inderkum Der Sekretär: Philippe Schwab Nationalrat, 17. Juni 2011

Der Präsident: Jean-René Germanier Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

1 BBI **2011** 757

2010-2132 5871

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

² SR **414.20**

³ SR 101

⁴ BBI 1999 297

Ablauf der Referendumsfrist und Inkraftsetzung

¹ Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 6. Oktober 2011 unbenützt abgelaufen.5

² Es wird auf den 1. Januar 2012 in Kraft gesetzt.⁶

26. Oktober 2011 Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Micheline Calmy-Rey Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

⁵ BBI 2011 4861

Der Beschluss über das Inkrafttreten erfolgte mit Präsidialentscheid vom 25. Okt. 2011.